ARTENVIELFALT

... ist die Summe der verschiedenen Tier-, Pflanzen- und Pilzarten, die innerhalb eines Gebiets vorkommen.

BIODIVERSITÄT

...ist die gesamte biologische Vielfalt, inklusive Genen, Arten, Lebensgemeinschaften und Lebensräumen. Nur intakte Ökosysteme können Nahrung und Trinkwasser für Tiere und Menschen liefern.

BEDROHUNGEN FÜR BIODIVERSITÄT

- Klimawandel
- Flächenverluste
- Übernutzung
- Verschmutzung
- Invasive Arten

ABOUT US

Bei der **BUNDjugend** engagieren sich junge Menschen bis 27 Jahren in Kampagnen, Protestaktionen und Projekten für ökologische und soziale Themen. Wir sind der unabhängige Jugendverband des BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.) und haben bundesweit über 70.000 Mitglieder.

Gemeinsam können wir viel erreichen! Fordere mit uns den Ausstieg aus der Kohle, ein Ende der Massentierhaltung und den Schutz von Geflüchteten. Begeistere deine Mitmenschen für die Vielfalt der Natur oder setz dich bei Aktionen für Klima-gerechtigkeit und die Agrarwende ein.

Wenn du Lust hast, bei uns mitzumachen oder eine Idee hast, wie wir unsere heimischen Arten schützen können, dann komm vorbei und gemeinsam packen wir es an!

KONTAKT

BUNDjugend Büro
Trommsdorffstr. 5, 99084 Erfurt
Telefon: 0361 - 555 03 43 /44
bundjugend.thueringen@bund.net

www.bundjugend-thueringen.de

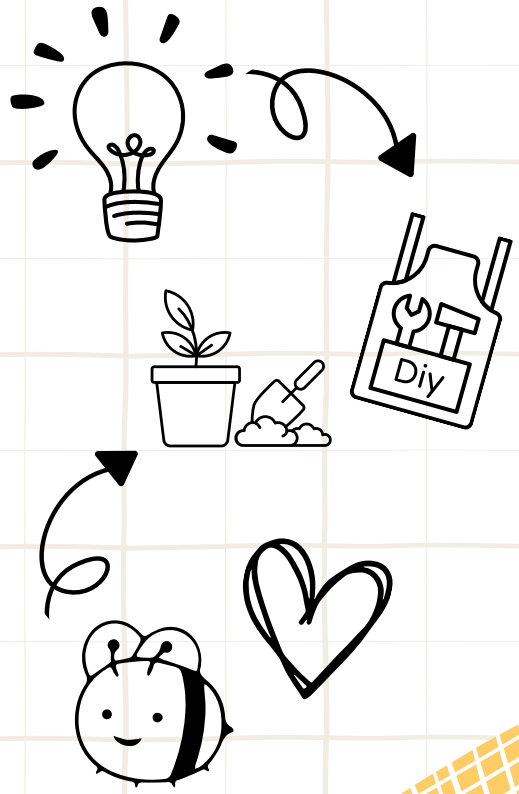
bundjugend_thueringen

BUND jugend
LANDESVERBAND THÜRINGEN

ARTENVIELFALT

IN DER STADT

SELBER MACHEN



STREUOBSTWIESEN

Streuobstwiesen sind eine Oase der Artenvielfalt. Sie sind blütenreich, bieten viele Unterschlupfmöglichkeiten für Insekten und andere Tiere und die Ernte für uns ist auch nicht außer Acht zu lassen. Gemeinden sollten alles daran setzen, bestehende Streuobstwiesen zu erhalten. Oftmals werden diese durch einen Verein bewirtschaftet, und helfende Hände sind immer herzlich willkommen.

Hier geht's zur Streuobstwiese des BUND Erfurt

Samenbomben DIY

GEMEINSCHAFTSGÄRTEN

...oder auch Urbane Gärten sind kollektive Gärten, die auf Grundstücken von Stadt oder Privateigentümer*innen bewirtschaftet werden. Hier lassen sich viele Projekte zum Erhalt der Artenvielfalt realisieren, sei es eine Hecke für hiesige Vögel, Insekten oder ein Steinhaufen für Amphibien. Auch die Auswahl der Pflanzen trägt maßgeblich dazu bei, wie wohl sich die Tiere fühlen. Und der Outcome - eine reiche Ernte in Bioqualität und quasi vor der Haustür!!!

Besuch doch mal unseren Wildwuchs-Gemeinschaftsgarten in Gotha

Hier findest du eine Anleitung zum Insektenhotel DIY

WARUM INSEKTEN SCHÜTZEN?

Auf dem Land gefährden der Einsatz von Pestiziden, Monokulturen sowie die Klimaerwärmung das Insektenvorkommen. In der Stadt schrumpft ihr Lebensraum zusätzlich durch Flächenversiegelung, sodass nur 50 % der Insektenarten in Deutschland als ungefährdet gelten. Auch dienen Insekten als wichtige Nahrungsquelle für Amphibien, Vögel und Säugetiere, wie zum Beispiel für die Fledermaus. Heckenstrukturen statt Plastik-zäunen als Begrenzung bieten einen guten Lebensraum für Insekten. Mit Samenbomben aus regionalem Saatgut lassen sich kleinere Flächen (z.B. Baumscheiben) verschönern - ABER VORSICHT: nicht alle Flächen sind geeignet (siehe QR-Code)!

GUT ZU VÖGELN

Mit dem Flächenverlust in der Stadt gehen den heimischen Vögeln die Nistplätze aus. Mit selbstgebauten oder gekauften Nisthilfen schafft ihr den Vögeln Plätze für sich und ihren Nachwuchs. Außerdem gehen den Vögeln durch die Gefährdung von Insektenarten auch Futtergrundlagen verloren. Vor allem im Winter lohnt es sich, Futter-möglichkeiten zu schaffen - und es ganz einfach!

Vögel richtig füttern

IM GARTEN ODER AUF DEM BALKON

DO'S

yay!

- Schädlinge und Unkraut manuell entfernen
- blühende Bodendecker anpflanzen
- vielfältige, heimische Pflanzen mit ausgewogenen saisonalen Blütezeiten wählen
- wassergefüllte Schalen, (fischlose) Teiche
- wilde, unberührte Ecken im Garten
- Nisthilfen, Insektenhotels
- Trockenmauer aus Bruch- und Natursteinen
- Haufen aus Laub, Altholz, Gras, Pflanzenstängeln (Überwinterung)

DONT'S

- torfhaltige Blumenerde
- chemische Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- (zusätzliche) Garten- und Balkonbeleuchtung
- englischer Rasen
- Schottergärten (aka "Gärten des Grauens")

Schottergärten sind ökologisch wertlos und heizen sich an Sommertagen sehr stark auf. So verstärken sie die Hitzebelastung im Umfeld, so dass es selbst nachts noch deutlich wärmer als auf Grünflächen ist. Zusätzlich haben sie eine geringere Versickerungs- und Speicherfähigkeit, so dass es bei starkem Regen zu oberflächigem Wasserabfluss mit Staunässe an Hauswänden und Überlastung der Kanalisation kommt.

!#?X!*